

## 1. Gesamtbeurteilung

Lehren, Lernen, Fördern und Beurteilen sind die Grundlage für erfolgreichen Unterricht. Erfolgreiches Lehren ohne Beurteilung der Lernleistungen der Lernenden und ohne Selbstbeurteilung ist nicht möglich.

Die Lernleistungen des Kindes in den einzelnen Fächern, die Lernentwicklung und das Verhalten (Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten) müssen regelmässig beurteilt werden.

Die Beurteilung soll als Unterstützung des Lernens erlebt werden. Sie steht im Dienst der Förderung des Kindes und seiner schulischen Leistungen.

Die Gesamtbeurteilung bildet die Basis für alle Schullaufbahnentscheide. Sie umfasst

- die Gesamtleistungen in den einzelnen Fächern
- das Arbeits- und Lernverhalten und das Sozialverhalten (überfachliche Kompetenzen)
- die Begabungen und Neigungen und den Entwicklungsstand eines Kindes
- andere beurteilungsrelevante Faktoren wie gesundheitliche oder familiäre Belastungen oder eine eventuelle Mehrsprachigkeit sowie erhaltene Förderung

## 2. Gesamtleistung

Die Gesamtleistungen werden pro Fach in einer Note dargestellt. Diese drückt aus, inwieweit eine Schülerin oder ein Schüler während einer bestimmten Zeit (in der Regel ein Semester) die angestrebten Lernziele erreicht hat.

Dabei zählen nicht nur die Leistungen in summativen Lernkontrollen (Tests, Prüfungen, ...), sondern eben die gesamten Leistungen im Unterricht während der Zeugnisperiode.

Die Noten sind summative, bilanzierende oder lernzielorientierte Aussagen, die lediglich die fachlichen Leistungen, nicht aber das Verhalten berücksichtigen. Aspekte wie ausserordentlicher oder mangelnder Fleiss, aktive Mitarbeit im Unterricht oder Desinteresse, sorgfältiges oder ungenaues Arbeiten, Zuverlässigkeit oder Unzuverlässigkeit sind nicht Bestandteil der Note eines Faches. Diese Leistungen werden im Zeugnis in den Rubriken Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten festgehalten. Noten sind keine Disziplinierungsmittel.

## 3. Zeugnisnoten

Auf der Unterstufe werden im Zeugnis keine Noten unter **3** erteilt.

Note	entspricht	Bedeutung bezüglich der Lernziele in einem Fach
6	sehr gut	Alle Lernziele sind deutlich übertroffen. Das Kind bewältigt alleine komplexe Problem- und Aufgabenstellungen und erbringt konstant ausserordentlich gute und besonders kreative Leistungen
5 - 6		Alle Lernziele sind übertroffen. Das Kind arbeitet initiativ, durchwegs speditiv und ausgesprochen selbständig und entwickelt eigene sinnvolle Lösungswege.
5	gut	Alle Lernziele sind erreicht. Das Kind arbeitet über dem Durchschnitt, seine Leistungen sind konstant gut. Es erreicht sie speditiv und selbständig und findet auch eigene Lösungswege.
4 - 5		Viele Lernziele sind erreicht. Das Kind arbeitet recht zügig und selbständig und braucht wenig zusätzliche Hilfe.
4	genügend	Die wesentlichen Lernziele sind erreicht. Das Kind braucht oft Hilfe und auch mehr Zeit.
3 - 4		Die wesentlichen Lernziele sind zum Teil erreicht. Das Kind benötigt viel Aufmerksamkeit, Hilfe und auch mehr Zeit.
3	ungenügend	Die wesentlichen Lernziele sind nur teilweise erreicht. Das Kind benötigt viel Aufmerksamkeit, Hilfe und viel Zeit und kann dem Unterricht oft nicht folgen.
< 3	schwach	Die wesentlichen Lernziele sind nicht oder nur zu einem sehr geringen Teil erreicht. Das Kind braucht konstant Unterstützung und Hilfe und kann dennoch dem Unterricht nicht folgen.

Januar 2012 R. Lang, Schulleitung